Endphase Bundestagswahl

All diejenigen, die noch nicht per Briefwahl oder Ähnlichem wählen konnten, haben an diesem Sonntag die letzte Chance, mit ihrer Stimme an der Wahl zum 20. Bundestag zu partizipieren. Auch wenn viele Wahlberechtigte schon abgestimmt haben, war die Bundestagswahl weiterhin *das* Thema dieser Woche.

Bei den Umfragen gibt es keine gravierende Entwicklung zu vermerken. Die SPD kommt (Forsa, 21.9; INSA, 20.9) kommt auf 25, die CDU/CSU auf 22, die Grünen auf 15-17, sowohl FDP wie AfD auf 11 und DIE LINKE auf 6 bis 6,5 Prozent. Die Freien Wähler liegen bei 3 Prozent.[1] Damit kommt die Union der SPD tendenziell minimal näher.[2] Allerdings können diese - wirklich - marginale Veränderung auch einfach ein Resultat des statistischen Fehlers sein.

Am vergangenen Sonntag hat das letzte Triell stattgefunden. Olaf Scholz (SPD) dort hat seine inhaltlichen Übereinstimmungen zu den Grünen sichtbar und offensiv betont.[3] Laut einer Forsa-Blitzumfrage konnte Scholz in den Augen der Wählerschaft auch das letzte Triell für sich gewinnen.[4]

Am Mittwoch dieser Woche hat Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) bei einer gemeinsamen Veranstaltung mit Armin Laschet (CDU) in ihrem - bald - ehemaligen Wahlkreis offensiven Wahlkampf für Laschet gemacht. Laschet stehe für eine Politik von „Maß und Mitte“ und könne Deutschlands Wohlstand sichern.[5] Außerdem warnten beide vor einem rot-grün-roten Bündnis.[6] Zuvor hatte Bundestagspräsident Wolfgang Schäuble (CDU) Merkel eine Mitschuld an der schwierigen Wahlkampfsituation für Armin Laschet geben. Konkret kritisierte Schäuble Merkels Entscheidung, den CDU-Parteivorsitz abzugeben, aber weiterhin Kanzlerin zu bleiben: „Ich bin fest davon überzeugt, dass beides in eine Hand gehört: Parteivorsitz und Kanzleramt. Das war jetzt über fast drei Jahre nicht der Fall, und deshalb gibt es auch keinen Amtsbonus. Im Gegenteil.“[7] Markus Söder (CSU) kritisierte Schäubles Aussagen im Nachhinein scharf.[8]

---

[1] https://www.wahlrecht.de/umfragen/index.htm
[2] https://www.rnd.de/politik/bundes-tags-wahl-umfrage-spd-in-fuehrung-union-holt-auf-gruene-auf-platz-drei-WI4MEDGX6FDXFFRTVN5HC7IL5U.html
[3] https://www.tagesschau.de/inland/btw21/triell-kanzlerkandidaten-111.html
[4] https://www.tagesspiegel.de/politik/wer-hat-das-triell-gewonnen-forsa-blitzumfrage-sieht-scholz-vor-laschet-und-baerbock/27627436.html
[5] https://www.ndr.de/nachrichten/mecklenburg-vorpommern/Merkel-Laschet-und-Sack-warnen-vor-Rot-Rot-Gruen-in-Bund-und-Land,cdu1580.html
[6] https://www.nordkurier.de/mecklenburg-vorpommern/merkel-und-laschet-warnen-vor-rot-gruen-rot-2245205009.html
[7] https://www.tagesspiegel.de/politik/ist-die-kanzlerin-schuld-schaeuble-macht-merkel-fuer-die-laschet-misere-mitverantwortlich/27625846.html
[8] https://www.zeit.de/news/2021-09/20/soeder-kritisiert-schaeuble-und-nimmt-merkel-in-schutz